

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von Letting Go Coaching Michael Schmid

Stand 19.09.2023

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den AGB die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle, auch fernmündlich (z.B. Skype, Zoom, Telefon), geschlossenen Verträge zwischen Letting Go Coaching Michael Schmid, Schloßgasse 2, 86857 Hurlach – im Folgenden „Coach“ – und Ihnen als mein Klient – im Folgenden „Klient“ – in Bezug auf meine Programme und Dienstleistungen.

2. Vertragsgegenstand

Der Anbieter erbringt gegenüber dem Klienten webbasierte Beratungs- und Coaching-Dienstleistungen in den Bereichen Emotionen, Verhaltensänderung, Fitness, Ernährung, Gewichtsreduzierung und Gewichtsmanagement.

Grundlage des individuellen Coachings ist das vorbereitende Erstgespräch zwischen den beiden Parteien. Hierbei wird das Thema/der Grund für das Coaching vom Klienten benannt.

Gegenstand des Vertrages ist die Vereinbarung zu einem 10 Wochen Coaching-Programm mit dem Ziel wie im Erstgespräch definiert.

Der Coach erbringt seine Dienstleistungen auf der Grundlage der ihm von dem Klienten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Die Gewähr für deren sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit liegt beim Klienten.

3. Verantwortung des Coachs

Der Coach wird dem Klienten die eingesetzten Methoden und Techniken zu jedem Zeitpunkt des Coachings erläutern und auf mögliche Risiken und Ergebnisse hinweisen.

Insbesondere sei darauf hingewiesen:

Coaching schafft eventuell neue relevante Situationen, Erfahrungen und Einsichten im Leben des Klienten. Der Klient experimentiert häufig mit dem neu erworbenen Wissen, neuen Perspektiven, Erkenntnissen und Methoden. Die Umgebung gerät dadurch in einen Lernprozess. Dieser kann positive oder negative Auswirkungen haben.

Alle Informationen werden vom Coach vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen lediglich dem vereinbarten Coaching-Verhältnis. Die Informationsweitergabe an Dritte bedarf der schriftlichen Zustimmung des Klienten.

Über das Coaching wird vom Coach ein Protokoll geführt, um den Verlauf und den Fortschritt zu dokumentieren. Diese Protokolle werden vom Coach sorgfältig aufbewahrt und vor jeglichem Zugang unberechtigter Dritter geschützt. Der Klient hat auf Verlangen jederzeit Einsicht in dieses Protokoll.

4. Verantwortung des Klienten

Ein Coaching beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Coach macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und ein bestimmter Erfolg nicht garantiert werden kann. Der Coach steht dem Klienten als Prozessbegleiter und als Unterstützung bei eigenen Entscheidungen und Veränderungen zur Seite – die eigentliche Veränderungsarbeit, sowie die Anwendung der vermittelten Methoden und die Durchführung der Übungen und „Hausaufgaben“ liegen in der Verantwortung des Klienten.

Der Klient sollte daher bereit, offen und engagiert sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen und sich persönlich zu verändern. Der Klient ist für seine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die der Klient aufgrund des Coachings durchführt oder nicht durchführt, liegen in seinem eigenen Verantwortungsbereich.

5. Ort des Coachings

Sofern nichts anderes zwischen den Parteien vereinbart wurde, finden die Coaching-Sitzungen online über Zoom statt.

6. Vertragslaufzeit

Das Coaching-Programm dauert 10 Wochen. Die Vertragslaufzeit beträgt damit insgesamt 10 Wochen.

Abweichungen von diesem Zeitraum, auf Grund von Urlaub, o.ä. sind nach vorheriger Absprache möglich.

Der Starttermin des Coachings wird im Coaching-Vertrag definiert.

Eine Coaching-Sitzung dauert 75 Minuten.

7. Vergütung

Die Vergütung für das Coaching-Programm ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug im Voraus zur Zahlung fällig.

8. Abgrenzung zu Therapie oder sonstigen Heilbehandlungen

Das Coaching ersetzt keine Psychotherapie oder Heilbehandlung. Das Coaching setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert ist der Klient aufgefordert, sich in ärztliche Behandlung zu begeben.

9. Haftung

- 9.1. Ansprüche des Klienten auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Klienten aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie als Klient regelmäßig vertrauen dürfen.
- 9.2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Klienten aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

10. Datenschutz, Einwilligung in Datenverarbeitung und Kontaktaufnahme

Die Informationen über die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten sowie über die diesbezüglichen Rechte der Betroffenen enthält die Datenschutzerklärung des Anbieters.

Die Datenschutzerklärung ist unter <https://embodied-gewichtskoaching.de/datenschutz/> abrufbar.

11. Urheber- und Nutzungsrechte

- 11.1. Der Klient erkennt an, dass das auf der Plattform oder sonstigen Leistungen verkörperte Knowhow und sonstiges Eigentum sowie gewerbliche Schutzrechte im alleinigen Eigentum des Anbieters stehen und alle dahingehenden Schutzrechte einschließlich bestehender Urheberrechte dem Anbieter vollumfänglich zustehen.
- 11.2. Unter Einhaltung dieser Nutzungsbedingungen und der geltenden Gesetze kann der Klient auf die Inhalte der Plattform in der zur Verfügung gestellten Form zugreifen und diese verwenden. Der Klient kann Inhalte für den nicht kommerziellen Gebrauch ansehen oder anhören.
- 11.3. Die Nutzung der Inhalte der Plattform unterliegt jedoch bestimmten Einschränkungen. Folgendes ist nicht zulässig:
 - 11.3.1. Jegliche Teile der Inhalte zu vervielfältigen, zu verbreiten, zu übersenden, zu übertragen, anzuzeigen, zu verkaufen, zu lizenzieren, zu ändern, anzupassen oder anderweitig zu verwenden, ausgenommen nach unserer vorherigen Genehmigung in Textform und, sofern relevant, durch die jeweiligen Rechteinhaber oder soweit durch anwendbares Recht gestattet.
 - 11.3.2. Die sicherheitsbezogenen Funktionen der Plattform zu umgehen, zu deaktivieren, betrügerisch zu verwenden oder anderweitig zu beeinträchtigen oder dies zu versuchen. Es ist außerdem nicht gestattet, sonstige Funktionen der Plattform zu umgehen, zu deaktivieren, betrügerisch zu verwenden oder anderweitig zu beeinträchtigen oder dies zu versuchen, die die Nutzung der Inhalte verhindern bzw. beschränken oder die Nutzung der Inhalte einschränken.
 - 11.3.3. Mit automatisierten Verfahren auf den Inhalt zuzugreifen, ausgenommen über öffentliche Suchmaschinen oder nach unserer vorherigen Genehmigung in Textform oder soweit durch anwendbares Recht gestattet.
 - 11.3.4. Die Inhalte zu verwenden, um Werbe- oder kommerzielle Inhalte oder andere unerwünschte oder unzumutbare Belästigungen (Spam) zu verbreiten.

- 11.3.5. Die Inhalte zu verwenden, um außerhalb des privaten, nicht-kommerziellen Gebrauchs Inhalte anzusehen oder anzuhören (beispielsweise eine öffentliche Vorführung von Videos oder Streaming von Musik).
- 11.3.6. Jedes Recht, das dem Klienten in dieser Vereinbarung nicht ausdrücklich gewährt wird, verbleibt bei dem Anbieter oder den jeweiligen Rechteinhabern. Dies bedeutet zum Beispiel, dass der Klient durch die Nutzung der Inhalte keinerlei Urheberrechte oder gewerbliche Schutzrechte an den Inhalten erwirbt, auf die er zugreift.

12. Widerrufsrecht / Kündigung

Grundsätzlich besteht bei einem Fernabsatzvertrag ein Widerrufsrecht von 14 Tagen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass ein Widerrufsrecht nur bis vor Beginn der Coaching-Leistungen geltend gemacht werden kann.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Der Widerruf ist an folgende Adresse zu richten:

Letting Go Coaching Michael Schmid
Schloßgasse 2, 86857 Hurlach
E-Mail: info@embodied.de
Telefon: +49 179 66 321 93

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Nach Beginn der Coaching-Leistungen ist eine ordentliche Kündigung ausgeschlossen und die vereinbarte Vergütung in voller Höhe fällig.

Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Letting Go Coaching Michael Schmid
Schloßgasse 2
86857 Hurlach
E-Mail: info@embodied.de

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

13. Schlussbestimmungen

Als Erfüllungsort und Gerichtstand wird, soweit rechtlich zulässig, der Ort des Firmensitzes des Coachs vereinbart. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Coachs, die der Klient zur Kenntnis genommen und akzeptiert hat.

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollten sich in dem Vertrag Lücken herausstellen, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.